

# Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Deutsch

Titel: Osterzeit - Eine Lese- und Rechtschreibwerkstatt

(1.-2. Klasse) (29 S.)

# Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblättern, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie hier.

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

#### **Beitrag bestellen**

- Klicken Sie auf die Schaltfläche Dokument bestellen am oberen Seitenrand.
- Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

#### **Piktogramme**

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.

#### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie hier.

# Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:





# Osterzeit – Eine Lese- und Rechtschreibwerkstatt Jahrgangsstufen 1+2

Doris Höller

#### Kompetenzen und Inhalte

**Sachkompetenz:** • Wissenswertes zum Osterfest sprachlich erarbeiten

• einen angemessenen Lernwortschatz rund um Ostern aufbauen und üben

• verschiedene Osterbräuche kennenlernen und umsetzen

**Methodenkompetenz:** • Texte bildlich darstellen

• Bilder und Texte ordnen

• Silben und Laute markieren, zusammenfügen und ergänzen

• Fehler entdecken und korrigieren

Texte und Anweisungen verstehen

• Konzentration und Raumvorstellung schulen

Sozialkompetenz:

• Übungen in Partner- oder Gruppenarbeit durchführen

• sich vor der Klasse äußern

**personale Kompetenz:** • eigene Traditionen und Rituale reflektieren

• Lerninhalte selbstständig erarbeiten

#### Hintergrundwissen

• Warum wir Ostern feiern

# Lesevermögen und Textverständnis

- Die Ostergeschichte
- Osterallerlei Logical

## Sprache und Wortschatz

- Oster-Lernwörter
- Lernwörter unter der Lupe
- Lernwörter-Suchsel
- Lernwörter-Diktat
- Osterverben Silbensalat
- Ostergedichte
- Wo sind die Ostereier?

#### Fächerverbindende Umsetzung

- Ostereiersuche Mengen bilden
- Ein besonderes Osterei Muster fortsetzen
- Ostereier-Rechengeschichten
- Farbversuche
- Kresse-Eier
- Süße Osterhasen Gebildebrote
- Osterkörbchen Bastelidee
- Osterspiele



#### OnlinePLUS: Bonusmaterialien

- Hinweise zu den Farbversuchen
- Lösungen zu Suchsel und Logical
- Hintergrundwissen zum Osterfest







#### Osterzeit - Eine Lese- und Rechtschreibwerkstatt

#### Unterrichtsplanung

#### I. Hinführung

Die Lehrkraft fragt die Schüler, wie sie die Osterfeiertage gestalten. Anschließend liest sie den Text "Warum wir Ostern feiern" vor. Alternativ kann der Text abschnittsweise von den Schülern vorgelesen werden.

→ M1

#### Tipps:

- Interessante Hintergrundinformationen zum Osterfest gibt es im Bonusmaterial.
- Materialien für Schüler bietet die Unterrichtssequenz "Wissenswertes rund um die verschiedenen Osterbräuche" (siehe Hinweis unten).

→ +M20.1 bis 20.4

#### II. Erarbeitung

Nachdem die Schüler die Informationen von M1 gehört bzw. gelesen haben, sollen sie die Inhalte der Ostergeschichte in die richtige Reihenfolge bringen. Zu jedem Textabschnitt wird ein passendes Bild gemalt.

 $\rightarrow$  M2.1 und 2.2

#### Übungen zum Lernwortschatz:

Die Schüler ordnen Lernwörter rund um Ostern den passenden Bildern zu und zerlegen die Wörter in Silben.

→ M3

**Tipp:** Bilder zu einigen Osterbräuchen und -symbolen bietet auch die Farbfolie im Anhang, die zur Veranschaulichung hinzugenommen werden kann.

→ Farbfolie

Um die Lernwörter zu festigen, werden sie als Lückentext und in fehlerhafter Schreibweise vorgegeben. Aufgabe der Schüler ist es, die Wörter zu ergänzen bzw. zu korrigieren.

→ M4

Anschließend suchen die Schüler die Lernwörter in einem Suchsel. Schnelle bzw. leistungsstarke Schüler können zudem alle Nomen mit Artikel aufschreiben oder die Osterverben in der richtigen Form in Sätze einfügen.

→ M5

Die Lernwörter finden sich auch in einem kurzen Text, der als Partnerdiktat durchgeführt werden kann, sodass die Schreibweise der Wörter erneut trainiert wird.

→ **M**6

#### Übungen zum Lesen und Spracheuntersuchen:

Die einzelnen <u>Silben</u> stehen beim Silbensalat zu Verben rund um die Osterdekoration im Vordergrund. Die Silben sollen von den Schülern zusammengesetzt und die Wörter mit Silbenbögen aufgeschrieben werden.

→ M7

<u>Buchstabenkenntnis</u> spielt bei den Ostergedichten eine Rolle. Die Schüler lesen die Texte und markieren dann Selbstlaute und Mitlaute in verschiedenen Farben.

→ M8

<u>Ortsangaben</u> und die damit verbundenen Präpositionen üben die Schüler auf dem Arbeitsblatt von M9. Dabei beschreiben sie in vollständigen Sätzen, an welcher Stelle die Ostereier auf dem Bild liegen.

 $\rightarrow$  M9

2

#### Osterzeit - Eine Lese- und Rechtschreibwerkstatt

# Unterrichtsplanung



<u>Genaues Lesen</u> und Verstehen ist beim Logical von M10 gefragt. Die Schüler haben die Aufgabe, verschiedene Osterbilder nach Vorgaben zu ordnen.  $\rightarrow$  M10

**Tipp:** Die Lösungen zum Lernwörter-Suchsel und Logical gibt es im Bonusmaterial.

→ +M19

#### III. Fächerverbindende Umsetzung

Auch bei den folgenden fächerverbindenden Materialien sind Lesevermögen und Textverständnis wichtig, damit die Schüler beispielsweise die Rechengeschichten lösen und Versuche bzw. Anleitungen umsetzen können.



•	Ostereiersuche – Mengen bilden	$\rightarrow$ M11
•	Ein besonderes Osterei – Muster fortsetzen	$\rightarrow M12 \\$
•	Ostereier-Rechengeschichten	$\rightarrow M13$



Farbversuche

 inkl. weiterer Hinweise zum Eierfärben im Bonusmaterial!
 Kresse-Eier
 Süße Osterhasen – Gebildebrote
 → M14.2

 → M15
 → M16



Osterkörbchen − Bastelidee → M17



Osterspiele → M18

#### Tipps:

- Internettipp: www.eierbaum-saalfeld.de
- Buchtipp: "Der Sängerkrieg der Heidehasen", Hörspiel und Kinderbuch von James Krüss
- Die digitale Version zum Beitrag inklusive Bonusmaterial finden Sie auf www.eDidact.de unter Grundschule → Deutsch → Sprache.

  Der Download ist für Abonnenten kostenlos!



Kindgerechte Informationen und Materialien rund um Osterbräuche für Schüler der ersten und zweiten Klasse bietet z.B. die Unterrichtssequenz "Wissenswertes rund um die verschiedenen Osterbräuche", die über unseren Onlinedienst eDidact heruntergeladen werden kann (Rubrik Grundschule → Religion und Ethik → Religiöse Themen und Symbole). Abonnenten profitieren vom AboPLUS und können beim Bestellen z.B. ihre jährlichen Gratis-Downloads einlösen − einfach mit der Abo-Auftragsnummer registrieren unter www.eDidact.de/registrieren!



Osterzeit - Eine Lese- und Rechtschreibwerkstatt

M1 00

# Warum wir Ostern feiern

Zu der Zeit, als Jesus lebte, kamen jedes Jahr viele Menschen nach Jerusalem, um das Pessach-Fest zu feiern. Auch Jesus kam mit seinen Freunden. Er ritt auf einem Esel in die Stadt. Die Menschen freuten sich, denn sie hatten schon viel von Jesus gehört. Sie jubelten ihm zu und legten Palmzweige vor ihm auf den Boden. Palmen waren damals das Zeichen der Könige. Die Menschen hofften, dass Jesus sie befreien würde. Jerusalem war zu dieser Zeit von den Römern besetzt. Dass Jesus so beliebt war, gefiel den Römern nicht. Sie hatten Angst, dass sie ihre Macht verlieren könnten.

Jesus und seine Freunde trafen sich zum gemeinsamen Abendmahl. Wenn die Menschen früher ein Haus betraten, wurden ihnen von einem Sklaven die staubigen Füße gewaschen. An diesem Abend machte Jesus dies bei seinen Freunden. Damit zeigte er ihnen, dass er einer von ihnen war und nicht über ihnen stand. Er teilte mit seinen Freunden Brot und Wein. Danach ging er in einen Garten, um dort zu beten. Er wusste, dass ihn einer seiner Freunde an die Römer verraten würde. Judas verriet den Römern für einen Beutel voller Geldstücke, wo sie Jesus finden konnten. Die römischen Soldaten kamen in den Garten und verhafteten Jesus. Seine Freunde liefen weg.

Jesus wurde zum römischen Statthalter Pilatus gebracht. Man warf Jesus vor, als König der Juden aufzutreten, und somit wäre er ein Gegner der römischen Herrscher gewesen. Da Jesus auf die Vorwürfe nicht antwortete, deutete man sein Schweigen als Ja und Pilatus verurteilte Jesus zum Tod am Kreuz. Jesus musste das Kreuz selbst zum Richtplatz tragen. Dort wurde er gekreuzigt und starb.

Seine Mutter und seine Freunde holten Jesus später vom Kreuz herab, wickelten ihn in Tücher und legten ihn in ein Felsengrab, das sie mit einem großen Stein verschlossen. Am dritten Tag nach Jesu Tod gingen einige Frauen zum Grab. Die Frauen sahen, dass der Stein zur Seite gerollt worden war und Jesus nicht mehr im Grab lag. Sie wunderten sich sehr, als ihnen ein Engel erschien. Er sagte ihnen, dass Jesus auferstanden sei. Die Frauen liefen schnell nach Hause und erzählten, was passiert war.

Die Freunde von Jesus wollten zuerst nicht glauben, was die Frauen berichteten. Erst als Jesus mitten unter ihnen erschien und ihnen seine Wunden zeigte, glaubten sie, dass er auferstanden war. Jesus gab ihnen den Auftrag, allen Menschen von seiner Auferstehung zu erzählen. Die Menschen sollten friedlich miteinander leben, Rücksicht nehmen und sich helfen.

Seitdem feiern Christen an Ostern die Auferstehung Jesu. Es ist das wichtigste christliche Fest. Im Laufe der Jahrhunderte haben sich viele Bräuche rund um Ostern entwickelt. Ihren Ursprung kann man oft nicht mehr ganz genau erklären.



4

Grundschule 1+2, Ausgabe 10, 12/2014

Schule: Unterrichtsentwürfe, Unterrichtsmaterial, Arbeitsblätter, Konzepte, Kopiervorlagen